Liebe Freunde der "Helpers of Mary",

November 2020

Mit diesem Weihnachtsbrief senden wir Ihnen herzliche Grüße und hoffen, dass es Ihnen und Ihren Angehörigen auch in dieser schwierigen Zeit gut geht. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung, die Sie den Schwestern in Andheri immer wieder schenken. Hiermit möchten wir Ihnen wieder aktuelle Informationen über die Arbeit der "Helpers of Mary" und unseren Verein geben:



Nachrichten aus Indien:

Der indische Literatur-Nobelpreisträger Rabin Dranath Tagore schrieb einmal:



"Jedes Kind ist ein Zeichen, dass Gott noch nicht am Menschen verzweifelt."

In dieser Weihnachtszeit regiert Corona die Welt und durch das Virus sterben so viele Menschen, auch in Indien. Aber es gibt auch Hoffnung. In ihrem kleinen Krankenhaus in Andheri helfen die Marys armen Frauen bei der Geburt, damit neues Leben auf die Welt kommt.

Die Corona-Pandemie weitet sich auch in Indien immer mehr aus. In unserem Sonder-Rundbrief vom August berichteten wir von

2,4 Millionen Infizierten, Mitte November sind es fast 9 Millionen.

Die Generaloberin der Helpers of Mary, Sr. Priya, schreibt uns:

...Hier in Indien steigt die Zahl der Corona-Infizierten von Tag zu Tag. Aber durch die Gnade Gottes geht es uns allen gut. Die Schwestern und die Pflegekräfte, die infiziert waren, sind wieder gesund und zurück im normalen Leben. Wir danken Euch für Euer Gebet. Wir Schwestern unterstützen weiterhin die armen Menschen, indem wir sie mit lebensnotwendigen Lebensmitteln versorgen und ihnen wichtige Gegenstände zur Verfügung stellen. Damit erhalten sie die Möglichkeit, sich ihren Lebensunterhalt selbst zu erarbeiten, z.B. durch kleine Läden, Fahrradkarren, Neustart von Lebensmittelshops, Nähmaschinen, Werkzeug für Schreiner usw. Die Kinder, die zu ihren Eltern/Verwandten heimgekehrt sind, erhalten von uns Trockennahrung, Milch, Unterrichtsmaterial usw. Die Kinder, die noch in unseren Heimen sind, nehmen regelmäßig am Online-Unterricht teil.

Gestern haben unsere Schwestern und die Pflegekräfte in unserem Hospital in Andheri einen kostenlosen Gesundheits-Check für die Slumbewohner organisiert. Er findet zehn Tage lang für insgesamt 500 Menschen statt. Jeden Tag unterziehen sich 50 Leute verschiedenen Tests und Checkups. Davon profitieren die Armen, die durch die Pandemie keine Möglichkeit der Gesundheitsfürsorge haben.

Ich danke Euch so sehr für Eure Unterstützung unserer Arbeit, besonders unserer Covid 19-Hilfsaktivitäten. Nur durch Eure Hilfe ist es uns möglich, den hilflosen und leidenden Menschen in dieser schrecklichen Pandemie zur Seite zu stehen. Danke auch für Eure Gebete und Eure Ermutigung in dieser außergewöhnlichen Zeit. Auch wir beten täglich für Euch und alle unsere Spender. In tiefster Dankbarkeit, Eure Sr. Priya, Generaloberin

Die Provinzialoberin Schwester Daisy aus Nordindien schreibt uns:

...Als erstes möchte ich Euch danken für das große Geschenk von 50.000 Euro, die Ihr uns auf Grund eures Sonder-Rundbriefes für unsere Covid 19-Hilfsaktivitäten geschickt habt. Eure Unterstützung zugunsten der leidenden Menschen ist ein großer Segen für uns alle in diesen unruhigen Zeiten.

Ich möchte Euch mitteilen, wie wir Eure großzügigen Spenden einsetzen, um den Armen, deren Leben nun noch schwieriger geworden ist, Hilfe und Hoffnung zu geben. Unser Provinz-Team hat be-



schlossen, die Menschen mit geringem oder gar keinem Einkommen und besonders die Musahar (Rattenesser) auch weiterhin mit Trockennahrung zu versorgen. Zurzeit sind die meisten Kinder aus unseren Kinderheimen, die noch Eltern oder Verwandte haben, zuhause und wir versorgen auch sie mit Nahrungsmitteln. Da in einigen Dörfern besonders an staatlichen Schulen kein Unterricht stattfindet, bieten wir für diese Schüler/innen in Jafarganj online Computerunterricht und andere Kurse an.

Wanderarbeitern und armen Menschen ohne Einkommen stellen wir Handkarren für einen

Verkaufsstand zur Verfügung oder Starthilfe für kleine Läden, die wegen Corona geschlossen werden mussten. Behinderte erhielten einen Zuschuss für kleine Geschäfte, die Musahar bekamen Ferkel zur Aufzucht. Auf diese Weise versuchen wir, in dieser schwierigen Zeit die schlimmste Not der Menschen zu lindern und ihnen neue Hoffnung zu geben.

Liebe Freunde, ich bin Euch sehr dankbar für Eure kontinuierliche Unterstützung. Wir beten für Euch, dass der Gott der Liebe Euch begleiten möge und Euch gute Gesundheit, Freude und Zufriedenheit schenke. Mit dankbaren Grüßen Eure Sr. Daisy

Nachrichten aus unserem Verein:

Prüfung unserer Buchhaltung:

"Die Buchführung und die Jahresrechnung 2019 – bestehend aus Einnahmen-/Ausgabenrechnung sowie Vermögensrechnung – der Andheri- Kinder- und Leprahilfe e.V. Dülmen entsprechen nach meiner pflichtgemäßen Prüfung den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung (und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung).

Dülmen, den 30. 10. 2020 Diplom-Finanzwirt Rainer Penitsch, Steuerberater"

- Kurzfilm über die COVID-19- Hilfe der Helpers of Mary: Diesen interessanten Kurzfilm finden Sie auf unserer Webseite unter "http.//www.andheri.de/duelmen".
- Der Weihnachtsbrief der Marys aus Indien liegt diesem Brief bei.

Keiner von uns ist einzig für sich auf der Welt, er ist auch für alle anderen da. (Gregor v. Nazianz)



Ihnen allen herzlichen Dank für Ihre beständige Hilfe, die wir zu **100** % an die Marys weiterleiten. Besonders danken möchten wir für Ihre großzügigen "Corona-Spenden" und für die Patenschaften. Bitte unterstützen Sie auch weiterhin die Arbeit der Schwestern für die Notleidenden.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes coronafreies neues Jahr 2021 – bleiben Sie gesund.

Ihre Andheri – Kinder- und Leprahilfe e.V. Dülmen Bernd Schmitz, 1. Vorsitzender Ewald Amshoff, 2. Vorsitzender

Andheri – Kinder- und Leprahilfe e.V. Dülmen Bernd Schmitz (1. Vorsitzender) Koppelbusch 39, 48249 Dülmen, ☎ 02594 / 82728

Ewald Amshoff (2. Vorsitzender)

Klarengrundstr. 65, 50226 Frechen, 2 02234 / 4301359

Sparkasse Westmünsterland IBAN: DE36 4015 4530 0018 0190 00

BIC-Code: WELADE3WXXX

Internet: www.andheri.de/duelmen E-Mail: duelmen@andheri.de

